

Akkreditierungsbericht – Kurzfassung

Interne Akkreditierung – Einzelverfahren

Raster Fassung 02 – 04.03.2020

[▶ Inhaltsverzeichnis](#)

Hochschule	Hochschule für angewandtes Management		
Ggf. Standort	Ismaning sowie alle Studienzentren der HAM		
Studiengang	<i>Künstliche Intelligenz</i>		
Abschlussbezeichnung	Bachelor of Science (B.Sc.)		
Studienform	Präsenz	<input checked="" type="checkbox"/>	Fernstudium <input type="checkbox"/>
	Vollzeit	<input checked="" type="checkbox"/>	Intensiv <input type="checkbox"/>
	Teilzeit	<input checked="" type="checkbox"/>	Joint Degree <input type="checkbox"/>
	Dual	<input type="checkbox"/>	Kooperation § 19 BayStu- dAkkV <input type="checkbox"/>
	Berufs- bzw. ausbil- dungsbegleitend	<input type="checkbox"/>	Kooperation § 20 BayStu- dAkkV <input type="checkbox"/>
Studiendauer (in Semestern)	7		
Anzahl der vergebenen ECTS-Punkte	210		
Bei Masterprogrammen:	konsekutiv	<input type="checkbox"/>	weiterbildend <input type="checkbox"/>
Aufnahme des Studienbetriebs am (Datum)	15.9.2022		
Aufnahmekapazität (Maximale Anzahl der Studienplätze)	90	Pro Semester <input type="checkbox"/>	Pro Jahr <input checked="" type="checkbox"/>
Durchschnittliche Anzahl* der Studien- anfängerinnen und Studienanfänger	tba	Pro Semester <input type="checkbox"/>	Pro Jahr <input type="checkbox"/>
Durchschnittliche Anzahl* der Absolven- tinnen und Absolventen	tba	Pro Semester <input type="checkbox"/>	Pro Jahr <input type="checkbox"/>
* Bezugszeitraum:			
Konzeptakkreditierung	<input checked="" type="checkbox"/>		
Erstakkreditierung	<input type="checkbox"/>		
Reakkreditierung Nr. (Anzahl)			
Verantwortliche Abteilung	HAM Qualitätsmanagement und Akkreditierungswesen		
Zuständige/r Referent/in	Manfred Groß		
Akkreditierungsbericht vom	13.06.2022		

Inhalt

Ergebnisse auf einen Blick..... 3

Kurzprofil des Studiengangs 4

Zusammenfassende Qualitätsbewertung des Gutachtergremiums 5

Ergebnisse auf einen Blick

Entscheidungsvorschlag der Abteilung HAM QM zur Erfüllung der formalen Kriterien gemäß Prüfbericht (Ziffer 1)

Die formalen Kriterien sind

- erfüllt
- nicht erfüllt

Entscheidungsvorschlag des Gutachtergremiums zur Erfüllung der fachlich-inhaltlichen Kriterien gemäß Gutachten (Ziffer 2)

Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind

- erfüllt
- nicht erfüllt

Kurzprofil des Studiengangs

Die Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge der HAM verfügen über die für den europäischen Hochschulraum definierten Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen, die sie sowohl in wissenschaftlicher Hinsicht als auch im Hinblick auf die angestrebten Berufsfelder handlungsfähig machen. Die Fakultät für Betriebswirtschaft bietet neben Studienangeboten im Bereich der allgemeinen Betriebswirtschaftslehre und der Wirtschaftsinformatik auch zukünftig den Studiengang Künstlichen Intelligenz an. Die Module dieses Studiengangs sind an den in §2 der Studien- und Prüfungsordnung definierten Studienzielen ausgerichtet.

Ausgehend vom Leitbild und strategischem Konzept der Hochschule ist das Bachelorstudium „Künstliche Intelligenz“ als Hochschulstudium mit expliziter Praxis- und Anwendungsorientierung konzipiert. Theoretisches Wissen wird in Fallstudien, Projektstudien und praktisch orientierten Studienmodulen angewandt sowie im Praxissemester und in Exkursionen vertieft. Das semi-virtuelle Studienkonzept fördert einen tiefergehenden Austausch zwischen Studierenden und Dozenten, die allesamt einen professionellen Theorie- und Praxishintergrund haben. So wird ein enger Praxisbezug der vermittelten Inhalte gesichert. Durch die beschriebenen Charakteristika wird die Positionierung des Programmes im strategischen Konzept der HAM bestimmt. Analog zu allen Programmen der Hochschule stehen die konsequente Praxisorientierung und der explizite Anwendungsbezug im Rahmen der studentischen Ausbildung im Vordergrund und werden durch interdisziplinäre fachbereichs- und fakultätsübergreifende Synergien weiter gestärkt. Mit den Programmen aus der Wirtschaftsinformatik ist der Studiengang in mehrfacher Hinsicht an den Berufsbildern der KI orientiert. Dieser horizontalen Einbettung in einen interdisziplinären Kontext entspricht der vertikalen Option eines späteren konsekutiven Masterstudiengangs mit Spezialisierungsmöglichkeiten in den Schwerpunkten.

Der Studiengang Künstliche Intelligenz B.Sc. richtet sich an alle interessierten Personen, die am Berufsmarkt, der Branche und der Wissensvermittlung im Bereich Interesse zeigen und die Zugangsvoraussetzungen für den Bachelorstudiengang gem. Bayerischen Hochschulgesetz erfüllen. Diese sind die Fachhochschulreife, die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife (z.B. durch eine Ausbildung) oder vergleichbare (ausländische) Bildungsnachweise mit ausreichender Kenntnis der deutschen Sprache. Einschlägige Berufserfahrungen und bereits in einem Studium in studienähnlichen Fächern erworbene ECTS-Punkte oder Scheine können anerkannt werden.

Zusammenfassende Qualitätsbewertung des Gutachtergremiums

Der Studiengang besteht aus sechs Semestern zur Vermittlung der Theorie und einem Praxissemester zum Transfer der Lerninhalte in die Praxis. Im ersten Semester werden die Grundlagen zur Künstlichen Intelligenz, zum Verständnis von Algorithmen und zur Programmierung vermittelt. Beginnend mit dem zweiten Semester werden sukzessive die verschiedenen Verfahren der Künstlichen Intelligenz mit Modulen wie Machine Learning, Neuronalen Netzen, sowie Sprach- und Textverstehen abgebildet und bauen so den einschlägigen Wissensstand der Studierenden stufenweise auf. In den höheren Semestern stehen den Studierenden gemäß ihrem späteren Berufsziel zwei Schwerpunkte zur Auswahl. Gleichwohl würde aus Sicht der Gutachter daher eine solide zusammenhängende Vermittlung der mathematischen Grundlagen mit spezifischen Übungen die Lehre des einschlägigen Stoffs zur Künstlichen Intelligenz erleichtern. Mathematische Exkurse würden sich so auf kurze Wiederholungen reduzieren und der Lernfortschritt im Anwendungsfach würde nur minimal unterbrochen werden. Daher spricht die Gutachtergruppe die Empfehlung aus, dass die Mathematikgrundlagen im frühen Studienverlauf sichergestellt werden sollten.

Bzgl. der Aktualität der fachlichen und wissenschaftlichen Anforderungen gibt das Gutachtergremium die Empfehlung für ein Pflichtmodul „Ethik“. Der Schwerpunkt sollte dabei auf Informationsethik, Roboterethik und KI-Ethik gelegt werden. Responsible AI, Trustworthy AI und Explainable AI sind zu berücksichtigen, Übergänge zu KI- oder Roboterrecht herzustellen. Informationelle Autonomie, Privat- und Intimsphäre, Verantwortung und Haftung sowie Bias-Vermeidung können zentrale Themen sein.

Hinsichtlich Geschlechtergerechtigkeit und Nachteilsausgleich gibt das Gutachtergremium folgende Empfehlung: Sämtliche Texte zum Studiengang sollten dem amtlichen Regelwerk des Rechtschreibrats folgen und einheitlich verfasst sein. Es empfiehlt sich die Verwendung von generischen Formen („der Nutzer“, „die Person“) dort, wo das Geschlecht keine Rolle spielt. Dort, wo es eine Rolle spielt, können beide Geschlechter genannt werden („der Student“ und „die Studentin“) oder Hinweise wie m/w/d aufgenommen werden. Zudem sind neutrale Formen („die Lehrkräfte“) möglich.

Ausführungen zu den Empfehlungen sowie eine weitere Anregung finden sich auf den folgenden Seiten.